

## Pressedienst

4. August 2011

### **KLJB Bayern befürwortet die Aktion „Stoppt den Landfraß“ des Bayerischen Bauernverbandes**

Die Katholische Landjugendbewegung (KLJB) Bayern unterstützt den Bayerischen Bauernverband in seiner Forderung nach der Schonung landwirtschaftlicher Flächen bei der Aktion „Stoppt den Landfraß“.

Bereits auf Ihrem Landesausschuss im Frühjahr 2009 hat sich die KLJB gegen den zunehmenden Flächenverbrauch in Bayern ausgesprochen. Besonders landwirtschaftliche Flächen gehen durch den Flächenverbrauch oder durch die dadurch notwendigen Ausgleichsflächen verloren.

Die KLJB Bayern fordert in ihrem Beschluss von 2009 bereits die Priorisierung des Erhalts von Produktionsflächen für die Landwirtschaft bei der Ausweisung von Ausgleichsflächen. Müssen Ausgleichsflächen ausgewiesen und angelegt werden, ist es der KLJB Bayern besonders wichtig, dass die Flächen durch Extensivierung oder ökologische Bewirtschaftung in landwirtschaftlicher Nutzung bleiben. Außerdem kann durch einen Biotopverbund mit geringem Flächenaufwand wesentlich mehr erreicht werden als durch das Anlegen immer neuer Kleinstbiotope. Derzeit wird in Bayern täglich eine Fläche von rund 20 Hektar für den Straßenbau, Siedlungs- oder Gewerbeflächen verbraucht - Tendenz steigend.

KLJB-Landesvorsitzender Sebastian Maier betont: „Angesichts der steigenden Weltbevölkerung und der Ausweitung des Anbaus nachwachsender Rohstoffe ist dieser Umgang mit der knappen Ressource Boden nicht akzeptabel.“

Aus diesem Grund befürwortet und unterstützt die KLJB Bayern auch die Aktion „Stoppt den Landfraß“ des Bayerischen Bauerverbandes. „Es ist dringend notwendig, dass sich in diesem Bereich endlich etwas tut“, so Sebastian Maier.

**Bild anbei mit Bildunterschrift:**



KLJB Bayern unterstützt die BBV-Kampagne gegen „Landfraß“ – hier im Bild Junglandwirt Gerhard Langreiter, Sprecher des AK LÖVE (Landwirtschaft, Ökologie, Verbraucherschutz und Ernährung)

**Mehr Informationen:**

*Die **KLJB Bayern** ist der größte ländliche Jugendverband in Bayern, in dem sich mehr als 25.000 junge Christinnen und Christen selbst organisiert und demokratisch, kompetent und engagiert für das Leben auf dem Land einsetzen.*

[www.kljb-bayern.de](http://www.kljb-bayern.de)

[www.facebook.com/kljbbayern](https://www.facebook.com/kljbbayern)

*Von Juni 2011 bis 2013 starten wir eine Kampagne zum ländlichen Raum unter dem Titel „**Heimvorteil – Punktsieg für's Land**“.*

[www.kljb-heimvorteil.de](http://www.kljb-heimvorteil.de)

Dr. Heiko Tammena

Referent für Öffentlichkeitsarbeit,  
politische Arbeit und ländliche Räume  
Telefon: 089 / 17 86 51 – 22  
Fax: 089 / 17 86 51 – 44  
E-Mail: [h.tammena@kljb-bayern.de](mailto:h.tammena@kljb-bayern.de)

